



4. Rundschreiben

Konstanz, den 29.05.2020

Rundschreiben 5. Begehung

Abschluss der Kartierungssaison 2020

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter,

die Kartierungssaison neigt sich bereits dem Ende zu. Aufgrund der meist stabilen Witterung hoffen wir, dass Sie die beiden Kartierungsgänge im Mai erfolgreich durchführen konnten. Auch in den kommenden Tagen sollte das Wetter für die letzte Begehung geeignet sein. Beim nun anstehenden letzten Kartierungsgang, der bis Mitte Juni durchgeführt werden soll, können Spätankömmlinge wie Zwergdommel, Wespenbussard, Baumfalke, Wachtel, Neuntöter, Grauschnäpper, Spötter sowie Sumpfrohrsänger voll erfasst werden.

Weiterhin möchten wir noch folgende Hinweise geben:

- Nachsuche nach fehlenden Arten: da nun vier Kartierungen in den entsprechenden Biotopen durchgeführt wurden, kann man bei der letzten Kartierungen gezielt nach den Arten suchen, die man bislang nicht gefunden hat, obwohl sie zu erwarten waren. Zur Nachkontrolle sind auch Zusatzbegehungen am Nachmittag möglich. Gerade bei Greifvögeln, Mauersegler, Schwalben, Neuntöter oder dem Baumpieper – sofern es diesen noch als Brutvogel bei uns gibt – sind diese Nachmittagskontrollen empfehlenswert.
- Diesen Mai gab es in der Schweiz einen spürbaren Einflug des Wachtelkönigs. Bei nächtlichen Kontrollen in Feuchtwiesen, Extensiv-Wiesen, aber auch Weizenäckern könnte ein Nachweis dieser seltenen Ralle auch abseits der regelmässig besetzten Brutgebiete in Vorarlberg gelingen.
- Junge Waldohreulen und Waldkäuze sind derzeit, ab der Dämmerung, sehr rufaktiv.
- Auf Flachdächern, Seezeichen sowie Bojen in ufernahen Siedlungen können Mittelmeermöwen brüten, die ohne gezielte Nachsuche leicht übersehen werden.
- Mit der Eiderente gelang der Nachweis einer neuen Brutvogelart innerhalb der Brutvogelkartierungen – es war insgesamt erst die zweite Brut am Bodensee. Leider verlief die Brut jedoch erfolglos.



Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Bodensee (OAB)

Falls Sie bei Ihren Begehungen auch in Nachbarquadraten schwer erfassbare Arten beobachtet haben, melden Sie diese bitte an uns oder den entsprechenden Bearbeiterinnen und Bearbeitern.

An dieser Stelle möchten wir Sie bitten,

- uns die ausgefüllten Formulare für die 2020 bearbeiteten Quadrate bis zum **1. August 2020** zu senden. Wer nach Abgabe des Meldeblattes noch weitere Vogelarten entdeckt, kann diese selbstverständlich nachmelden. Bitte achten sie darauf die Version mit den Namen „*Meldeblatt_Bodensee-Kartierung.pdf*“ zu verwenden.
- Um den Aufwand fürs Auswählen/Einzeichnen der Wege beim nächsten Mal zu verringern, lassen Sie uns bitte die von Ihnen gewählten **Wege für die 5 Begehungen** zukommen.

Wir wünschen Ihnen bei der letzten Kartierung dieser Saison und bei der Nachsuche viel Erfolg und weiterhin spannende Beobachtungen.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen,

Lisa Maier und Katarina Varga